gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname : BROWTATTOO

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird

Empfohlener : Kosmetik

Anwendungsbereich Dekorative Kosmetik

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller : Schwan Cosmetics International GmbH

Straße / Postfach : Schwanweg 1

Nat.-Kenn. / PLZ / Ort : D – 90562 Heroldsberg

and its affiliated companies

Telefon : +49 911 567 0

Email-Adresse : tds.msds@schwancosmetics.com

1.4 Notrufnummer

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Stoff / Gemisch : Gemisch

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungelemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm / Gefahrensymbol:



Signalwort / Gefahrenbezeichnung:

Achtung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Gefahrenhinweise / H-Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise / P-Sätze

Prävention:

P210 Von offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/ Lüftungsanlagen/ Beleuchtung verwenden.

P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P303 + P361 + P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen. Bei Brand: Zum Löschen Trockensand, Trockenlöschmittel oder alkoholbeständigen Schaum verwenden. Lagerung:

P403 + P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Entsorgung:

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

3.2 Gemische

Gefahrbestimmende Komponenten für die Etikettierung:

Stoffname

Chemische Bezeichnung : Octamethyltrisiloxane

CAS-Nr. : 107-51-7 EINECS-Nr. : 203-497-4

Gefahrenklasse : Flam. Liq. 3

Konzentration (%) : 16 - 21 %

Stoffname

Chemische Bezeichnung : Decamethyltetrasiloxane

CAS-Nr. : 141-62-8 EINECS-Nr. : 205-491-7

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Gefahrenklasse : Flam. Liq. 3

Konzentration (%) : 16 - 21 %

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen : Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt : Mit Wasser abspülen.

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser

nachtrinken.

Schutz der Ersthelfer : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hinweis nicht relevant

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis nicht relevant

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum

Kohlendioxid (CO2)

Löschpulver

Sand

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der :

Brandbekämpfung

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und

Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann

Gesundheitsschäden verursachen.

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins

Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche

Verbrennungsprodukte

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Schutzausrüstung für die

Brandbekämpfung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

keine

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung erwärmen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Nur saubere und trockene Geräte verwenden.

Von Flammen und Funken fernhalten.

Produkt nach dem Verfalldatum nicht verwenden.

Nur gemäss unseren Empfehlungen verwenden.

Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern.

Zu vermeidende Stoffe : Kein(e,er).

Lagertemperatur : 5 - 25 °C

7.3 Spezifische Endanwendungen

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz / oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschla

8.2. Begrenzung und Überwachung der Expositionen

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Nur an einem Ort mit lokaler Absaugvorrichtung (oder einer anderen angemessenen Entlüftung) handhaben.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein.

Dies kann durch gute allgemeine Ablufterfassung oder sofern praktisch durchführbar, durch eine lokale Absaugung erreicht werden.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille

Haut- und Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung

Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung bestehend aus: geeignete Schutzhandschuhe, Sicherheitsbrillen und Schutzkleidung

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

nicht relevant

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : flüssig

Methode: ADR 2.3.4

Farbe : verschiedene

Geruch : charakteristisch

Melting Point / Melting Range : nicht bestimmt

Siedepunkt : nicht bestimmt

Entzündlichkeit : nicht bestimmt

Obere Explosionsgrenze : nicht bestimmt

Untere Explosionsgrenze : nicht bestimmt

Flammpunkt : Temperatur : 42,5 °C

Methode: ISO 3679, geschlossener Tiegel

Zündtemperatur : nicht bestimmt Zersetzungstemperatur : nicht bestimmt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

pH-Wert : nicht bestimmt Viskosität, kinematisch : nicht bestimmt

Löslichkeit : unlöslich

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

nicht bestimmt

Dampfdruck : nicht bestimmt

Dichte : 1,00 - 1,20 g/cm3

Relative Dampfdichte : nicht bestimmt

Partikeleigenschaften : Form: flüssig

9.2 Sonstige Angaben

Abbrandgeschwindigkeit : nicht bestimmt

Selbstunterhaltende

Verbrennung

Temperatur : 60,5 °C Druck: 1.013 hPa

Ergebnis: selbstunterhaltend verbrennend

Methode: DIN EN ISO 9038

Temperatur : 75 °C Druck: 1.013 hPa

Ergebnis: selbstunterhaltend verbrennend

Methode: DIN EN ISO 9038

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

10.5 Unverträgliche Materialien

Kein(e,er).

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produkt

Ätz-/Reizwirkung auf die

Haut

: Ergebnis :Keine Hautreizung

Methode: Human Repeated Insult Patch Test

Die gegebenen Informationen basieren auf Tests mit dem

Gemisch selbst.

Sensibilisierung der

Atemwege/Haut

: Ergebnis :Verursacht keine Hautsensibilisierung. Methode :Human Repeated Insult Patch Test

Die gegebenen Informationen basieren auf Tests mit dem

Gemisch selbst.

Sensibilisierungen sind bei Patch-Tests an Freiwilligen nicht

aufgetreten.

Inhaltsstoffe:

Trisiloxane:

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte, weiblich: > 2.000 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 423

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Toxizität Kategorie V

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte, männlich und weiblich: > 22,6 mg/l

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 Ratte, männlich und weiblich: > 2.000 mg/kg

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 402

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Toxizität Kategorie V

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: **BROWTATTOO**

Erstellt am: 08.11.2019 Überarbeitet am: 20.01.2023 Gültig ab: 20.01.2023

Version: 3.1 **Ersetzt Version:** 3.0

> Akute Toxizität (andere Verabreichungswege)

: Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die

Haut

: Spezies : Kaninchen Expositionszeit: 72 h

Ergebnis: Keine Hautreizung Methode: EPA OPPTS 870.2500

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Schwere

Augenschädigung/-

reizung

Spezies: Kaninchen Expositionszeit: 3 d

Ergebnis: Keine Augenreizung Methode: EPA OPPTS 870.2400

GLPja

Testsubstanz :nein

Sensibilisierung der

Atemwege/Haut

Testmethode :Maximierungstest Spezies: Meerschweinchen Einstufung: Nicht sensibilisierend

Ergebnis :Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 406

GLP:ja

Testsubstanz:ja

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro

: Typ: Chromosomenaberrationstest in vitro mit und ohne metabolische Aktivierung

Ergebnis: negativ

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 473

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Typ: Ames test

mit und ohne metabolische Aktivierung

Ergebnis: negativ

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 471

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Karzinogenität Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: **BROWTATTOO**

Erstellt am: 08.11.2019 Überarbeitet am: 20.01.2023 Gültig ab: 20.01.2023

Version: 3.1 **Ersetzt Version:** 3.0

> Reproduktive Spezies: Ratte

Toxizität/Fertilität Geschlecht: männlich und weiblich

Applikationsweg: Inhalation (Dampf)

Gruppe: ja

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 422

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Toxizitätstests auf Fruchtbarkeit und Entwicklung zeigten

keine Auswirkungen auf die Fortpflanzung.

Toxizität bei wiederholter :

Verabreichung

Ratte, männlich: NOAEL: 25 mg/kg

Applikationsweg: Oral Expositionszeit: 28 d

Anzahl der Expositionen: täglich

Gruppe: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 407

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Ratte, weiblich: NOAEL: 250 mg/kg

Applikationsweg: Oral Expositionszeit: 28 d

Anzahl der Expositionen: täglich

Gruppe: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 407

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Dimethicone:

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte, weiblich: > 2.000 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 423

Testsubstanz: nein

GLP: ja

Akute inhalative Toxizität : LC0 Ratte, weiblich: 400 ppm

> Expositionszeit: 6 h Testatmosphäre: Dampf

Methode: OECD-Prüfrichtline 440

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Akute dermale Toxizität : LD50 Ratte, männlich und weiblich: > 2.000 mg/kg

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 402

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Akute Toxizität (andere Verabreichungswege)

: Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die

Haut

: Spezies : Kaninchen Expositionszeit : 4 h

Ergebnis : Keine Hautreizung Methode : OECD- Prüfrichtlinie 404

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Schwere

Augenschädigung/-

reizung

: Spezies :Kaninchen

Ergebnis :Keine Augenreizung Methode :EPA OPPTS 870.2400

GLPja

Testsubstanz:ja

Sensibilisierung der

Atemwege/Haut

: Testmethode :Maximierungstest Spezies :Meerschweinchen

Einstufung :Verursacht keine Hautsensibilisierung. Ergebnis :Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 406

GLP:ja

Testsubstanz :nein

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro : Testspezies: Lymphoma (Maus)

mit und ohne metabolische Aktivierung

Ergebnis: negativ

Methode: OECD -Prüfrichtlinie 476

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Typ: Ames test

mit und ohne metabolische Aktivierung

Ergebnis: negativ

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 471

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Gentoxizität in vivo : Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Karzinogenität : Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Reproduktive : Spezies: Ratte

Toxizität/Fertilität Geschlecht: männlich und weiblich

Anzahl der Expositionen: täglich Applikationsweg: Inhalation (Dampf)

Gruppe: ja

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 422

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Toxizitätstests auf Fruchtbarkeit und Entwicklung zeigten

keine Auswirkungen auf die Fortpflanzung.

Reproduktive Toxizität /

Entwicklung / Teratogenität

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Einatmen

Gruppe: ja

Anzahl der Expositionen: täglich Methode: OECD-Prüfrichtlinie 422

GLP: ja

Testsubstanz: ja

Toxizität bei wiederholter :

Verabreichung

Ratte, männlich: NOAEL: 25 mg/kg

Applikationsweg: Oral Expositionszeit: 28 d

Anzahl der Expositionen: täglich

Gruppe: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 407

Testsubstanz: ja

GLP: ja

Ratte, weiblich: NOAEL: >= 1.000 mg/kg

Applikationsweg: Oral Expositionszeit: 28 d

Anzahl der Expositionen: täglich

Gruppe: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 407

Testsubstanz: ja

GLP: ja

NOAEC: Ratte, männlich und weiblich: >= 400

Applikationsweg: Inhalation (Dampf)

Testatmosphäre: Dampf Expositionszeit: 90 d

Anzahl der Expositionen: täglich

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Gruppe: ja

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 413

Testsubstanz: ja

GLP: ja

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen

bekannt.

Chronische aquatische

Toxizität

: Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen

bekannt.

Toxizität im Boden : Adsorption am Boden nicht zu erwarten.

Inhaltsstoffe:

Trisiloxane:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 19,4

μg/l

Expositionszeit: 96 h

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

GLP: ja

NOEC (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): >= 19,4

μg/l

Expositionszeit: 96 h

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

GLP: ja

NOEC (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): >= 27

μg/l

Expositionszeit: 90 d

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

GLP: ja

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

LOEC (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 27 µg/l

Expositionszeit: 90 d

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 20 μg/l

Expositionszeit: 48 h

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): >= 20 μg/l

Expositionszeit: 48 h

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 9,4 μg/l

Expositionszeit: 72 h

Testmethode: statischer Test

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 9,4

μg/l

Expositionszeit: 72 h

Testmethode: statischer Test

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

Toxizität gegenüber

Bakterien

: EC50 (Belebtschlamm): > 100 mg/l

Expositionszeit: 3 h

Testmethode: Atmungshemmung

Begleitanalytik: nein Testsubstanz: nein

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: >= 14,3 µg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Testmethode: Durchflusstest

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

LOEC: > 14,3 µg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

EC50: > 14,3 μg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

Toxizität gegenüber Bodenorganismen Pflanzentoxizität Toxizität gegenüber

: Keine Daten verfügbar

: Keine Daten verfügbar: Keine Daten verfügbar

terrestrischen Organismen **Dimethicone**:

Toxizität gegenüber Fischen

: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 6,3 μg/l

Expositionszeit: 96 h

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

GLP: ja

NOEC (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 6,3

μg/l

Expositionszeit: 96 h

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

GLP: ja

NOEC (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 6,7 µg/l

Expositionszeit: 35 d

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 305

GLP: ja

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 6,7 μg/l

Expositionszeit: 35 d

Testmethode: Durchflusstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 305

GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): >= 4,9 μg/l

Expositionszeit: 21 d

Testmethode: Reproduktionstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

LOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): >= 4,9 µg/l

Expositionszeit: 21 d

Testmethode: Reproduktionstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 4,9 μg/l

Expositionszeit: 21 d

Testmethode: Reproduktionstest

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 2,2 μg/l

Expositionszeit: 72 h

Testmethode: statischer Test

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): >= 2,2

μg/l

Expositionszeit: 72 h

Testmethode: statischer Test

Begleitanalytik: ja Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

Toxizität gegenüber

Bakterien

: EC50 (Belebtschlamm): > 100 mg/l

Expositionszeit: 3 h

Testmethode: Atmungshemmung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: **BROWTATTOO**

Erstellt am: 08.11.2019 Überarbeitet am: 20.01.2023 Gültig ab: 20.01.2023

Version: 3.1 **Ersetzt Version:** 3.0

> Begleitanalytik: nein Testsubstanz: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

GLP: ja

Toxizität gegenüber Fischen

(Chronische Toxizität)

: Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

Toxizität gegenüber

: Keine Daten verfügbar

: Keine Daten verfügbar

Bodenorganismen Pflanzentoxizität

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen

Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumuationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung **Produkt:**

Bewertung Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent,

bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen., Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als sehr persistent

oder sehr bioakkumulierbar in Betracht kommen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Adsorb. org. gebundenes

Halogen (AOX)

: Produkt enthält keine organischen Halogene.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung von

Produktresten

In Kunststoff- oder Metallbehältern zur Entsorgung sammeln. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen

beseitigen.

Abfälle in anerkannten Abfallbeseitigungsanlagen entsorgen. Produktabfälle laut Anweisungen der für die Abfallentsorgung

zuständigen Person entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: **BROWTATTOO**

Erstellt am: 08.11.2019 Überarbeitet am: 20.01.2023 Gültig ab: 20.01.2023

Version: 3.1 **Ersetzt Version:** 3.0

> Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

14. Angaben zum Transport

Internationale Transportvorschriften

ADR

UN-Nummer : 1993

: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. Bezeichnung des Gutes

Klasse 3 Verpackungsgruppe : 111 Klassifizierungscode : F1 : 3 Etiketten Umweltgefährdend : nein

IATA-P

1993 **UN-Nummer**

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. Bezeichnung des Gutes

Klasse 3 Verpackungsgruppe Ш Etiketten : 3 Umweltgefährdend : nein

IMDG

UN-Nummer : 1993

Bezeichnung des Gutes 3 Klasse : 111 Verpackungsgruppe

Meeresschadstoff nein

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß **IBC-Code**

Kategorie der Verschmutzung Schiffstyp

14.1 UN-Nummer

1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichung

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

14.3 Transportgefahrenklassen

3

14.4 Verpackungsgruppe

Ш

14.5 Umweltgefahren

- 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC -Code

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nur für gewerbliche Anwender.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

16. Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

Abkürzungen und Akronyme:

Flam. Liq. Entzündbare Flüssigkeiten

Literaturangaben und Datenquellen

Wortlaut der H-Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Schulungen für Arbeitsnehmer

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Weitere Informationen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Textur: BROWTATTOO

 Erstellt am:
 08.11.2019

 Überarbeitet am:
 20.01.2023

 Gültig ab:
 20.01.2023

Version: 3.1 Ersetzt Version: 3.0

Bitte beachten Sie, dass Schwan-Cosmetics gesetzlich nicht verpflichtet ist, ein Sicherheitsdatenblatt für dieses kosmetische Produkt oder für diesen Stoff bzw. dieses Gemisch, der bzw. das nicht den Kriterien in Artikel 31 Absatz 1 Buchstaben a, b und c oder jenen in Artikel 31 Absatz 3 REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 entspricht, bereitzustellen.

Gemäß der CLP-/GHS- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 besteht für kosmetische Mittel im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 keine Verpflichtung zur Bereitstellung eines SDS, wenn die Gemische in Fertigerzeugnissen für den Endverbraucher bestimmt sind.

Das Sicherheitsdatenblatt hat die Funktion, über potenzielle Gefahren bei Herstellung, Lagerung, Verpackung und beim Transport zu informieren. Vorliegende Produktinformation ist im Format nach REACH Anhang II erstellt, um gewisse Informationspflichten nach REACH Art. 31, Art. 32 und Art. 33 auch für Produkte, für die kein Sicherheitsdatenblatt bei Lieferung erforderlich ist, zu erfüllen.